

387284-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Sporthallen – Funktionalausschreibung (Planen+Bauen) für Neubau einer Dreifachsporthalle

OJ S 107/2026 05/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Unterallgäu Hochbau

E-Mail: Thomas.Burghard@lra.unterallgaeu.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Funktionalausschreibung (Planen+Bauen) für Neubau einer Dreifachsporthalle

Beschreibung: Der Zweckverband Berufliche Schulen Bad Wörishofen schreibt - zugleich im Wege der gelegentlichen gemeinsamen Auftragsvergabe für den Landkreis Unterallgäu (§ 4 VgV) die Planungs- und Bauleistungen für den Neubau einer Dreifachsporthalle auf dem Gelände der Berufs- und Beruflichen Schulen in der Oststraße 38, 86825 Bad Wörishofen (Fl. Nr. 1468, Gemarkung Bad Wörishofen) aus. Die Dreifachsporthalle wird zugleich den Beruflichen Schulen Bad Wörishofen (Aufwandsträger Zweckverband berufliche Schulen Bad Wörishofen) und der Zweigstelle der staatlichen Berufsschule Mindelheim mit Schwerpunkt im Hotel- und Tourismusgewerbe (Aufwandsträger Landkreis Unterallgäu) dienen. Die Nutzung wird zu ca. 70 % durch die Beruflichen Schulen Bad Wörishofen erfolgen.

Kennung des Verfahrens: 02a8a2b3-c9ca-498a-8227-561d899c3c1a

Interne Kennung: ZV_BSBW_2026_01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45212225 Bau von Sporthallen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212000 Bauarbeiten für Gebäude, die der Freizeitgestaltung, dem Sport, der Kultur, der Unterbringung und Verpflegung dienen, 71220000

Architekturentwurf, 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen,

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Unterallgäu (DE27C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bieterfragen sind spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist zu stellen, um eine rechtzeitige Beantwortung zu gewährleisten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Funktionalausschreibung (Planen+Bauen) für Neubau einer Dreifachsporthalle

Beschreibung: Der Zweckverband Berufliche Schulen Bad Wörishofen schreibt - zugleich im Wege der gelegentlichen gemeinsamen Auftragsvergabe für den Landkreis Unterallgäu (§ 4 VgV) die Planungs- und Bauleistungen für den Neubau einer Dreifachsporthalle auf dem Gelände der Berufs- und Beruflichen Schulen in der Oststraße 38, 86825 Bad Wörishofen (Fl. Nr. 1468, Gemarkung Bad Wörishofen) aus. Die Dreifachsporthalle wird zugleich den Beruflichen Schulen Bad Wörishofen (Aufwandsträger Zweckverband berufliche Schulen Bad Wörishofen) und der Zweigstelle der staatlichen Berufsschule Mindelheim mit Schwerpunkt im Hotel- und Tourismusgewerbe (Aufwandsträger Landkreis Unterallgäu) dienen. Die Nutzung wird zu ca. 70 % durch die Beruflichen Schulen Bad Wörishofen erfolgen. Die Dreifachsporthalle soll südlich der Staatliche Berufsschule und östlich der Beruflichen Schulen des Zweckverbands entstehen. Im Süden grenzen die Sebastian-Kneipp-Schule mit Parkplätzen sowie die Städt. Kindertagesstätte Villa Kunterbunt an. Aufgrund der beengten Baustellenverhältnisse und des laufenden Kita-, Schul- und Prüfungsbetriebs in unmittelbarer

Nachbarschaft zum Baufeld legen der Zweckverband und der Landkreis besondere Wert auf eine optimierte Bauzeit und einen hohen Vorfertigungsgrad. Dies bedingt eine enge Verzahnung von Objektplanung, technischer Ausrüstung, Tragwerksplanung (und weiteren Fachplanungen) sowie dem ausführenden Unternehmen. Zugleich soll aufgrund der aktuellen Haushaltslage eine möglichst wirtschaftliche Umsetzung sichergestellt werden. Vor diesem Hintergrund entscheiden sich der Zweckverband und Landkreis für eine zusammengefasste Vergabe von Planen+Bauen, um die technisch, wirtschaftlich und gestalterisch beste sowie funktionsgerechteste Lösung der Bauaufgabe im Rahmen einer Funktionalauschreibung zu ermitteln. Für die Einzelheiten wird auf den Vertrag Planen+Bauen, die funktionale Leistungsbeschreibung und die weiteren Vergabeunterlagen verwiesen.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45212220 Bau von Mehrzweck-Sportanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Unterallgäu (DE27C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124) oder Präqualifizierung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Die nachfolgenden Eignungskriterien sind auch von präqualifizierten Bewerbern und im Falle einer (EEE) nachzuweisen. 2. Handelsregistrauszug. 3. Eigenerklärung Bezug Russland (Formblatt 127). 4. (wird vom AG eingeholt) Auszug aus Wettbewerbsregister für Bieter (bei juristischen Personen: Auskunft für juristische Person). Der Wettbewerbsregistrauszug darf keine Eintragungen enthalten, welche die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindesthöhe der Versicherungssumme - für Personenschäden von 5.000.000,- EUR je Schadensfall - für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) von 5.000.000,- EUR je Schadensfall. Die

Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der genannten Versicherungssummen pro Versicherungsjahr umfassen. Abweichend hiervon genügt bei Umwelthaftpflichtschäden das Einfache der Versicherungssumme pro Versicherungsjahr. Die Versicherung ist bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) zugelassenen Versicherungsunternehmen vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Betriebshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und auf Verlangen unverzüglich nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Die geforderte Sicherheit kann alternativ auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht ausreichend: Eigenerklärung oder Erklärung eines Maklers) erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall verbindlich und vorbehaltlos zusichert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Bauleistungen) von durchschnittlich 15 Mio. EUR netto p.a. in den letzten drei abgeschlossenen Jahren 2023 bis 2025. Ein darüber hinaus gehender Umsatz wird bewertet. Die Vollpunktzahl erzielt ein Bewerber / eine Bewerbergemeinschaft mit durchschnittlich 45 Mio. EUR netto p.a. in den letzten drei abgeschlossenen Jahren 2023 bis 2025. Soweit für das Jahr 2025 die Umsätze noch nicht festgestellt worden sind, können die geschätzten Umsätze angegeben werden. Hinweis: Bewerbergemeinschaften werden wie ein Einzelbewerber behandelt. Bei Bewerbergemeinschaften ist daher der jeweils addierte Umsatz aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im jeweiligen Geschäftsjahr maßgebend.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Anzahl der Architekten und/oder bauvorlageberechtigter Ingenieure, die im Unternehmen bzw. als eignungsverleihender Nachunternehmer oder Mitglied der Bietergemeinschaft für die Objektplanung Gebäude zu Verfügung stehen (siehe Eigenerklärung ZV 1 Anzahl Architekten und Ingenieure). Mind. 2,0 technische Fachkräfte für die Objektplanung Gebäude (Architekten, bauvorlageberechtigte Ingenieure oder vergleichbar – berechnet auf 40h Woche = Vollzeitäquivalent). Hinweis: Bauträger und Baunternehmen, die selbst über keine angestellten Architekten /bauvorlageberechtigten Ingenieure verfügen, können mit Planungsbüros entweder eine Bietergemeinschaft eingehen oder diese als eignungsverleihende Nachunternehmer einsetzen. Für eignungsverleihende Nachunternehmer sind folgende Formblätter auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: - 235 (Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen) und - 236 (Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen). 2. Anzahl der Ingenieure, Techniker, Meister, die im Unternehmen bzw. als eignungsverleihender Nachunternehmer oder Mitglied der Bietergemeinschaft für die Fachplanung Technische Ausrüstung zu Verfügung stehen. Mindestanforderung sind mind. 2,0 technische Fachkräfte für die Planungsphase der TGA (Ingenieure, Techniker, Meister oder vergleichbar – berechnet auf 40h Woche = Vollzeitäquivalent). Nachweis wie oben. Siehe Eigenerklärung ZV 1 Anzahl Architekten und Ingenieure. Eine darüber hinaus gehende Anzahl technischer Fachkräfte wird bewertet. Die Vollpunktzahl erzielt ein Bewerber / eine Bewerbergemeinschaft mit 10,0 VZÄ

technische Fachkräfte. Bei Bewerbergemeinschaften werden die technischen Fachkräfte der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft addiert (vgl. § 6 EU Abs. 3 Nr. 2 S. 1 VOB/A). Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bilanzen der letzten abgeschlossenen drei Geschäftsjahre des Bewerbers / der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, aus denen keine Anhaltspunkte für eine fehlende wirtschaftliche und finanziellen Leistungsfähigkeit hervorgehen. Die Anforderung weitere Unterlagen und Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (z.B. Auskunft Wirtschaftsprüfer, Hausbank etc.) bleibt vorbehalten.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vergleichbare Referenzen des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft. Der Auftraggeber bewertet die Eignung der Bewerber über die Mindestanforderungen an die Eignung hinaus anhand der Vergleichbarkeit von Referenzen im Bereich Bauleistungen. Siehe Eigenerklärung ZV 2 Referenz Sporthalle. Die Vergleichbarkeit wird im Hinblick auf die inhaltlich Vergleichbarkeit von Referenzen im Hinblick auf die nachfolgenden Kriterien bewertet. Aufgrund des Umfangs des Gesamtprojekts und der inhaltlichen Anforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenzen sowie, um einen hinreichenden Wettbewerb sicherzustellen und insbesondere, um auch kleinere Bewerber nicht zu benachteiligen, stellt der Auftraggeber als Referenzzeitraum auf die letzten zehn Jahre (Juni 2016 bis Juni 2026) ab. Referenzen werden nur gewertet, wenn die die Baumaßnahmen in den letzten zehn Kalenderjahren abgeschlossen und das Referenzobjekt in Betrieb genommen wurde (Mindestanforderung). Die Bewerber sollen mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung zu drei Referenzen für Bauleistungen einreichen. Werden mehr Referenzen eingereicht, werden nur die aus Sicht des Auftraggebers besten drei Referenzen anhand der nachfolgenden Kriterien gewertet. Bewerbergemeinschaften werden wie ein Einzelbewerber behandelt (§ 6 EU Abs. 3 Nr. 2 S. 1 VOB/A).

Bewerbergemeinschaften legen daher eine gemeinsame Referenzliste vor. Die nachfolgenden Wertungskriterien werden anhand derselben drei Referenzen bewertet, also nicht Krit. a) bis c) mit Referenz 1 bis 3 und Krit. d) bis f) mit Referenz 4 bis 6. Die Referenzen werden daraufhin bewertet, ob sie die nachfolgenden Kriterien erfüllen: a) Referenz wurde im Referenzzeitraum zwischen Juni 2016 bis Juni 2026 abgeschlossen und Referenzobjekt wurde in Betrieb genommen (Mindestanforderung für die Wertung). b) Referenz umfasst Neubau einer Sporthalle oder Sport- und Mehrzweckhalle (Mindestanforderungen für die Wertung). c) Referenz umfasst Bauleistungen mit Gesamtkosten von 10 Mio. EUR brutto. d) Referenz umfasst Planen+Bauen (mind. Ausführungsplanung und Bauleistungen). e) Referenz umfasst Bauweise mit überwiegender Vorfertigung oder elementierter Bauweise. f) Referenz wurde auftragsgemäß oder zumindest im Wesentlichen auftragsgemäß im Hinblick auf Termin- und Kostensicherheit ausgeführt (Referenzbescheinigung oder anderer Nachweis).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/02a8a2b3-c9ca-498a-8227-561d899c3c1a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 13/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/02a8a2b3-c9ca-498a-8227-561d899c3c1a

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen und Erklärungen wird nicht ausgeschlossen, ist aber nur in den Grenzen des § 16a EU VOB/A zulässig.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Unterallgäu Hochbau

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Unterallgäu Hochbau

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Unterallgäu Hochbau

Registrierungsnummer: 5296

Postanschrift: Bad Wörishofer Straße 33

Stadt: Mindelheim

Postleitzahl: 87719

Land, Gliederung (NUTS): Unterallgäu (DE27C)

Land: Deutschland

E-Mail: Thomas.Burghard@lra.unterallgaeu.de

Telefon: +49 8261995-321

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 6f3c8591-be42-41c3-98fe-f0dc6e5b8b76

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80438

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 02a8a2b3-c9ca-498a-8227-561d899c3c1a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/06/2026 13:26:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 387284-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 107/2026

Datum der Veröffentlichung: 05/06/2026